

**Anträge zur ordentlichen Hauptversammlung
der
SCHOELLER-BLECKMANN OILFIELD EQUIPMENT
Aktiengesellschaft
am 30. April 2009**

Punkt 2 der Tagesordnung

„Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2008 ausgewiesenen Bilanzgewinnes“

Vom Vorstand wird beantragt, wie aus dem vorliegenden Prüfungsbericht hervorgeht, vom ausgewiesenen Bilanzgewinn von Euro fünfzehnmillionensiebenhunderteinundzwanzigtausend-dreihundertundsiebzig 75/100 (EUR 15.721.370,75), fünfzig (50) Eurocent pro Aktie zuzüglich eines Bonus von fünfundzwanzig (25) Eurocent pro Aktie, insgesamt fünfundsiebzig (75) Eurocent pro Aktie, das sind nach Abzug eigener Aktien Euro elfmillionenneunhundertzehntausendsiebenundachtzig (EUR 11.910.087,00) an die Aktionäre auszuschütten, und Euro dreimillionenachthundertelftausendzweihundertdreihundachtzig 75/100 (EUR 3.811.283,75) auf neue Rechnung vorzutragen.

Punkt 3 der Tagesordnung

„Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2008“

Antrag, den Mitgliedern des Vorstandes und den Mitgliedern des Aufsichtsrates der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2008 in getrennter Abstimmung die Entlastung zu erteilen.

Punkt 4 der Tagesordnung

„Beschlussfassung über die Vergütung der Aufsichtsratsmitglieder gemäß § 13 Absatz 4 der Satzung“

Antrag, den Aufsichtsratsmitgliedern für ihre in ihrer Funktion erbrachten Leistungen eine fixe Aufwandsentschädigung für das Geschäftsjahr zweitausendacht (2008) in Höhe von je fünftausend Euro (EUR 5.000,--), zu bezahlen, dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates für seine in seiner Funktion erbrachten Leistungen eine fixe Entschädigung von sechstausend Euro (EUR 6.000,--) zu bezahlen zuzüglich einer variablen Vergütung für alle Aufsichtsratsmitglieder von je nullkommafünfundzwanzig Promill (0,25 ‰) des Konzernergebnisses zweitausendacht (2008), das sind je Euro vierzehntausendsiebenhundertfünf (EUR 14.705,00).

Punkt 5 der Tagesordnung

„Wahl der Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2009“

Antrag des Vorsitzenden, auf Vorschlag des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr zweitausendneun (2009) zum Abschlussprüfer der Gesellschaft die SST Schwarz & Schmid Wirtschaftsprüfungsges.m.b.H, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, und zum Konzernabschlussprüfer die Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H. zu bestellen.